



4. Oldtimer-Sternfahrt des VdF NRW

30. April bis 2. Mai 2026
Bottrop-Kirchhellen



D HX AH64H

Grußwort



Liebe Kameradinnen und Kameraden, liebe Freunde des VdF NRW,

die Feuerwehr ist eine große und vielseitige Familie. Deshalb sind unter dem Dach des VdF NRW auch zahlreiche Themen, Interessen und Netzwerke vereint. Auch die Freundinnen und Freunde der Feuerwehrgeschichte gehören dazu – ganz gleich, ob sie selbst Feuerwehrleute sind oder nicht. Diese Einbindung unter unserem verbandlichen Dach

ist für den Verband der Feuerwehren in Nordrhein-Westfalen (VdF NRW) eine Selbstverständlichkeit. Denn wer sich um die Geschichte der Feuerwehr oder konkret um Feuerwehr-Oldtimer kümmert, der lebt nicht in der Vergangenheit, sondern pflegt unser aller Tradition und Entwicklung.

Wir danken daher all denen, die in Bottrop und in unserem Verband zum Gelingen dieser Oldtimer-Sternfahrt beitragen. Besonderer Dank gilt den örtlichen Ausrichtern in Bottrop ebenso wie unserem rein ehrenamtlich tätigen verbandlichen Fachberater Feuerwehrgeschichte, Bernd Klaedtke und dessen Stellvertretern David Jany und Heinz-Herrmann Zöllner sowie deren gesamtem Team des Fachforums Feuerwehrgeschichte. Ebenso danken wir dem Team unserer Geschäftsstelle, die all unsere verbandlichen Aktivitäten mit Herzblut ermöglichen.

Denjenigen, die aus allen Himmelsrichtungen nach Bottrop kommen, wünschen wir nicht nur eine gute Hin- und Rückreise, sondern auch einen spannenden Fachaustausch und viele staunende Gesichter, deren Begeisterung ein Stück weit Lohn für die harte Arbeit ist, die der Unterhalt eines historischen Fahrzeugs bedeutet.

Nicht zuletzt möge dieses schöne verbandliche Event dazu beitragen, das Augenmerk der Bevölkerung einmal mehr auf die Feuerwehr und ihre Bedeutung für das öffentliche Leben zu lenken und unseren Gastgebern in Bottrop ein schönes Echo auf ihre Mühen zu bescheren.

Allzeit gute Fahrt!

In diesem Sinne bin ich Ihr und Euer

Christoph Schöneborn
Vorsitzender des VdF NRW

Grußwort



**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr,
liebe Gäste,**

140 Jahre Freiwillige Feuerwehr Bottrop-Kirchhellen – dieses beeindruckende Jubiläum erfüllt uns alle mit großem Respekt und aufrichtiger Dankbarkeit. Seit 1886 stehen engagierte Bürgerinnen und Bürger bereit, um in Notlagen zu helfen, Gefahren abzuwehren und Verantwortung für ihre Mitmenschen zu übernehmen. Dieses außergewöhnliche Engagement prägt unseren Stadtteil bis heute – und das feiern wir vom 30. April bis zum 2. Mai 2026.

Die Freiwillige Feuerwehr Bottrop-Kirchhellen ist weit mehr als eine verlässliche Einsatzkraft. Sie ist ein fester Bestandteil unseres gesellschaftlichen Lebens – getragen von Mut, Kameradschaft, Professionalität und einem starken Gemeinschaftssinn. Ob bei Bränden, Unfällen, Unwettern oder zahlreichen Veranstaltungen: Auf unsere Feuerwehr ist jederzeit Verlass.

Mein besonderer Dank gilt anlässlich dieses Jubiläums auch dem Verband der Feuerwehren in Nordrhein-Westfalen (VdF NRW). Mit großem Engagement unterstützt der Verband die Arbeit der Feuerwehren, fördert den Austausch, pflegt Traditionen und stärkt die Verbindung zwischen Feuerwehr und Öffentlichkeit. Dass dieses Festwochenende in einem so würdigen Rahmen stattfinden kann, ist auch dem unermüdlichen Einsatz des VdF zu verdanken.

Ein besonderer Höhepunkt wird zweifellos die Sternfahrt der Oldtimer-Feuerwehrfahrzeuge sein. Sie verbindet auf eindrucksvolle Weise Geschichte und Gegenwart des Feuerwehrwesens. Die liebevoll gepflegten historischen Fahrzeuge erinnern uns daran, wie sich Technik, Ausrüstung und Einsatzbedingungen im Laufe der Jahrzehnte verändert haben – und doch bleibt eines unverändert: der selbstlose Dienst an den Mitmenschen.

Ein solches Jubiläum ist nur möglich durch das Zusammenwirken vieler helfender Hände. Mein herzlicher Dank gilt daher allen Helferinnen und Helfern, den Organisatorinnen und Organisatoren, den Unterstützerinnen und Unterstützern sowie allen, die im Hintergrund mit großem Engagement zum Gelingen dieses Festwochenendes beitragen. Ihr Einsatz zeigt einmal mehr, wie stark der Zusammenhalt in Bottrop-Kirchhellen ist.

Die Stadt Bottrop ist stolz auf ihre Freiwillige Feuerwehren – insbesondere auch der Standort Kirchhellen. Sie alle leisten einen unschätzbaren Beitrag für unsere Sicherheit und unser Gemeinwohl. Dafür spreche ich Ihnen Dank und Anerkennung aus.

Ich wünsche dem Verband der Feuerwehren, der Freiwilligen Feuerwehr Bottrop-Kirchhellen und allen Gästen ein gelungenes, fröhliches und unvergessliches Festwochenende – verbunden mit dem Wunsch, dass auch die kommenden Generationen diese Tradition mit ebenso viel Herzblut weiterführen.

Hierfür meine herzlichen Grüße
Ihr



Matthias Buschfeld

Oberbürgermeister der Stadt Bottrop



Foto: Pressestelle Stadt Bottrop

Grußwort

Wir sind wieder Unterwegs...



Nach inzwischen drei sehr erfolgreichen Oldtimer-Sternfahrten 2013 in Heiligenhaus, 2015 in Bergisch Gladbach und 2018 in Bielefeld haben wir es gemeinsam mit der Stadt und der Feuerwehr Bottrop geschafft, vom 30. April bis zum 2. Mai 2026 eine vierte Auflage unserer VdF NRW Feuerwehr-Oldtimer-Sternfahrt vorzubereiten.

Damit ist für die Feuerwehroldtimerfreunde erneut eine Oldtimerveranstaltung unter dem Dach des Verbandes der Feuerwehren in Nordrhein-Westfalen zur Realität geworden.

Ganz nach der Philosophie unserer Verbandsarbeit bieten wir durch diese Oldtimer-Sternfahrten dem Personenkreis, welcher unsere „alte Feuerwehrtechnik“ pflegt, eine Plattform, ihr Hobby entsprechend zu präsentieren. Aber auch das „Netzwerken“ und der Erfahrungsaustausch in diesem Teil der Feuerwehrszene ist uns als Verantwortliche des VdF NRW wichtig. Dazu könnten wir als Fachberater aus den vergangenen Jahren so viele

Beispiele erzählen, dass man darüber ein eigenes Buch schreiben könnte.

Ersatzteile treten unkompliziert die Reise aus Ostwestfalen-Lippe ins Rheinland an, um dort auf einem frisch restaurierten Fahrzeug ein neues Leben zu bekommen. Eine Sammlung von Oldtimern in Köln wird aufgelöst und ein Fahrzeug daraus wird genutzt, die Restaurierung eines alten Tanklöschfahrzeuges bei einer anderen Feuerwehr zu ermöglichen.

Ein Feuerwehrmuseum im Norden von Deutschland wird aufgelöst und mehr als 40 Fahrzeuge finden in der Bundesrepublik Deutschland neue Besitzer. Fast die Hälfte davon, aufgrund guter VdF Netzwerk-tätigkeit, in NRW. Ersatzteilpolitik, die Hilfestellung bei der Restaurierung von Fahrzeugen bis hin zur Feuerwehr-Oldtimer-Zertifizierung sind nur einige Aspekte der notwendigen Arbeit, welche wir als Verband mit unterstützen. Nur so können wir es langfristig ermöglichen, mit hohem persönlichem Engagement gemeinsam diese „roten Riesen“ als historisches Kulturgut für unsere Nachwelt zu erhalten.

Als Verband distanzieren wir uns ausdrücklich davon, „ausrangierte Feuerwehrfahrzeuge“ als Werbeträger außerhalb der Feuerwehrarbeit zu missbrauchen. Alte Feuerwehrtechnik muss nicht zum Wahlkampf helfer oder zum Kassenschlager von Brauereien oder Nachtlokalen umfunktioniert werden. Diese Form der öffentlichen Außendarstellung wirft leider einen kleinen Schatten auf unsere solide Feuerwehrtätigkeit.

Mein Dank gilt allen Teilnehmern dieser Sternfahrt, verbunden mit dem Wunsch, alle Fahrzeuge unfallfrei über das Wochenende zu bringen. Ihr seid die wahren Helden, die jahrelang an den Fahrzeugen schrauben, um diese dann zu solchen Veranstaltungen fahren zu können. Den Besuchern kann ich nur die Empfehlung geben mit den Besitzern in den persönlichen Austausch zu gehen. Jeder einzelne Sternfahrer wird über sich und sein Fahrzeug eine Geschichte erzählen können, welche jeden Besucher sicherlich begeistern wird.

Aber was wären wir als Fachberater ohne die Unterstützer bei der Vorbereitung und Durchführung einer solchen Veranstaltung. Deshalb gilt mein persönlicher Dank der Stadt und der Feuerwehr Bottrop unter der Projektleitung unseres Feuerwehrfreundes Arwed Plechinger. Er und seine Feuerwehrkollegen aus dem Löschzug Kirchhellen sind wirkliche Unterstützer der Feuerwehr Oldtimer-szene. Kein Wunder, da die Kameraden des Löschzuges Kirchhellen aus ihrem Löschzug heraus auch ein altes Bottroper Tanklöschfahrzeug für die Nachwelt erhalten.

Der Dank gilt aber auch den Mitarbeitern der Feuerwehr Bottrop, welche die Organisation und die Genehmigungslage für solch eine Veranstaltung hergestellt haben. Der RAG-Aktiengesellschaft gilt der Dank, dass wir deren Gelände für den Fotostopp nutzen dürfen. Das markante Wahrzeichen des Förderturms der Zeche Franz Haniel wird sicherlich für die Fotografen ein prägendes Fotomotiv sein, welches man immer mit dieser Veranstaltung in Verbindung bringen

wird. Ein besonderer Dank gilt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Geschäftsstelle des VdF NRW. Nur mit deren Unterstützung ist eine solche Mammut-Aufgabe überhaupt zu realisieren. So mancher Wochenendtermin, so manche abendliche Überstunde kurz vor der Veranstaltung waren notwendig, um diese Oldtimer-Sternfahrt überhaupt zu ermöglichen. Zum Schluss gilt der Dank dem Vorstand des VdF NRW sowie seinen angehörenden Mitgliedsverbänden, welche diese Art der Facharbeit stützen bzw. überhaupt erst ermöglichen.

Besucher und Zuschauer sind selbstverständlich herzlich willkommen. Ein von der Bottroper Feuerwehr vorbereitetes Begleitprogramm hat für jeden Besucher etwas zu bieten. Der Verband der Feuerwehren in NRW, die Stadt Bottrop und seine Feuerwehr freuen sich auf eine rege Teilnahme aus ganz NRW und auf ein gelungenes Wochenende im Ruhrgebiet.

Wir als Fachberater für die Feuerwehrgeschichte freuen uns auf ein erfolgreiches Wochenende in Kirchhellen mit guten Gesprächen und einem Fahrzeugkorso, der am Samstag hoffentlich durch viele begeisterte Zuschauer die Veranstaltung zu einem vollen Erfolg werden lässt.




Bernd Klaedtke

Fachberater Feuerwehrgeschichte des VdF NRW



Heinz-Hermann Zöllner

stv. Fachberater Feuerwehrgeschichte des VdF NRW



David Jany

Gastgeber

Die kreisfreie Stadt Bottrop

Die Stadt Bottrop ist eine kreisfreie Großstadt im nördlichen Ruhrgebiet in Nordrhein-Westfalen und zählt rund 118.000 Einwohner. Auf einer Gesamtfläche von gut 100 Quadratkilometern verteilen sich 17 Stadtteile in drei Bezirken, wobei der nördliche Stadtbezirk Bottrop-Kirchhellen erst später dazukam. Im Rahmen der kommunalen Neuordnung im Jahr 1976 wurde die Gemeinde Kirchhellen in die Stadt Bottrop eingegliedert. Erst mit dieser Eingemeindung erreichte Bottrop seine heutige Ausdehnung.

Geprägt durch eine lange Bergbaugeschichte, hat sich Bottrop in den vergangenen Jahren erfolgreich zu einer modernen, lebenswerten Stadt im Wandel entwickelt. Besonders sichtbar wird dieser Strukturwandel in Projekten wie „InnovationCity Ruhr“, bei dem Bottrop als Modellstadt für Klimaschutz, Energieeffizienz und nachhaltige Stadtentwicklung gilt. Heute vereint Bottrop Industriegeschichte, Kultur und Freizeit auf besondere Weise. Markante Wahrzeichen wie das Haldenkunstwerk „Tetraeder“ und die Halde Haniel mit ihren bunten Stelen bieten spektakuläre Ausblicke über das Ruhrgebiet. Darüber hinaus locken das Alpencenter mit der längsten Indoor-Skipiste der Welt sowie die Freizeitparks Movie Park Germany und Schloss Beck zahlreiche Besucher an.

Neben vielfältigen Freizeitmöglichkeiten bietet Bottrop attraktive Wohngebiete, ein gutes Bildungsangebot sowie eine lebendige Vereins- und Kulturszene. Durch seine zentrale Lage mit guten Verkehrsanbindungen, den hohen Freizeitwert und die konsequente Ausrichtung auf Zukunftsthemen präsentiert sich Bottrop heute als dynamische, umweltbewusste und familienfreundliche Stadt – mitten im Ruhrgebiet.



Foto: Pressestelle Stadt Bottrop

Die Feuerwehr Bottrop

Die Feuerwehr Bottrop setzt sich aus der Berufsfeuerwehr sowie acht Freiwilligen Feuerwehren und der Jugendfeuerwehr zusammen. Die Kräfte der Berufsfeuerwehr besetzen im 24-Stunden-Dienst die Feuer- und Rettungswache 1 in Stadtmitte sowie auf der Feuer- und Rettungswache 2 in Kirchhellen einen 24-Stunden-Rettungswagen sowie werktags im Tagesdienst ein Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF 20) und eine Drehleiter mit Korb (DLK 23-12).

Die Freiwillige Feuerwehr Bottrop stellt neben der Berufsfeuerwehr einen wesentlichen Teil des Brandschutzes dar und besteht aus den acht Ortswehren Altstadt, Boy, Eigen, Fühlenbrock, Vonderort, Kirchhellen, Grafenwald und Feldhausen.



Gastgeber

140 Jahre Freiwillige Feuerwehr Kirchhellen

Die Freiwillige Feuerwehr Kirchhellen wurde im Jahr 1886 gegründet und feiert damit im Jahr 2026 ihr 140-jähriges Bestehen. Seit der Eingemeindung von Kirchhellen im Jahr 1976 bildet die Ortswehr Kirchhellen eine von acht Freiwilligen Feuerwehren. Gemeinsam mit der Berufsfeuerwehr Bottrop stellt sie den abwehrenden Brandschutz, Hilfeleistungen bei Unglücksfällen und den Umweltschutz in der kreisfreien Stadt Bottrop sicher. Der reguläre Ausrückebereich der Feuerwehr Kirchhellen umfasst eine Fläche von rund 34 Quadratkilometern mit den Ortsteilen Ekel, Hardinghausen, Holthausen, Kirchhellen-Mitte und Overhagen.

Den 62 Mitgliedern im aktiven Einsatzdienst, welche jederzeit über digitale Funkmeldeempfänger alarmiert werden können, stehen zur Bewältigung ihrer Aufgaben sechs Einsatzfahrzeuge zur Verfügung. Zusammen mit der Unterstützungsabteilung und der Ehrenabteilung, in welche Mitglieder spätestens mit Erreichung der gesetzlichen Altersgrenze überstellt werden, zählt die Ortswehr insgesamt 82 Mitglieder (Stand 31.12.2025). Des Weiteren sind 14 Jugendliche aus Kirchhellen Mitglied in der Jugendfeuerwehr Bottrop. Die Ortswehr Kirchhellen ist in ihrem 1961 eingeweihten Gerätehaus an der Schulstraße Ecke Auf der Bredde beheimatet. Der Standort ist heute gleichzeitig die Feuer- und Rettungswache 2 der Berufsfeuerwehr, die dort im 24-Stunden-Dienst einen Rettungswagen (RTW) und werktags im Tagesdienst ein Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF 20) sowie eine Drehleiter mit Korb (DLK 23-12) besetzt.

Außerhalb der Tagesdienstzeiten werden HLF und Drehleiter durch die Ortswehr mitbesetzt. In außergewöhnlicher Weise teilen sich somit hier haupt- und ehrenamtliche Feuerwehrkräfte die Räumlichkeiten und Fahrzeuge. Gemeinsam freuen sie sich auf einen Neubau. Der Spatenstich für die Feuer- und Rettungswache 2 mit dem Gerätehaus der Ortswehr Kirchhellen an der Rentforter Straße Ecke In der Koppel erfolgte am 8. August 2025. Die Einweihung des neuen Gebäudes wird sehnlich erwartet und für das Jahr 2027/2028 angestrebt.

Neben dem 140-jährigen Bestehen gibt es ein weiteres Jubiläum zu feiern: Das von 1976 bis 2000 erstausrückende Einsatzfahrzeug hat einen besonderen Platz im Herzen der Kirchhellener Wehr und feiert sein 50-jähriges Bestehen. Das auf den Namen „Jupp“ getaufte Tanklöschfahrzeug wurde nach seiner Außerdienststellung durch einen Förderverein als Oldtimer erhalten, gehegt und gepflegt. Er wird die Ortswehr Kirchhellen bei der geplanten Oldtimer-Sternfahrt stolz repräsentieren.



140 Jahre Freiwillige Feuerwehr Kirchhellen

Festprogramm

Donnerstag, 30.04.2026

19:30 Uhr Tanz in den Mai mit der
Showband "Casanovas"

Samstag, 02.05.2026

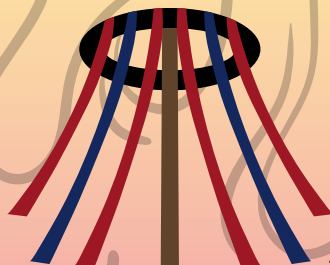
11:00 Uhr Ausstellung der Oldtimer
13:00 Uhr Begrüßung und Ehrung der
Teilnehmer
14:30 Uhr Sternfahrt durch Kirchhellen
16:00 Uhr Ausklang im Festzelt

Freitag, 01.05.2026

10:00 Uhr Festgottesdienst im Zelt
11:00 Uhr Festakt mit Empfang der Vereine
12:00 Uhr Frühschoppen mit Blaskapelle
13:00 Uhr Start "Wettkampf der Vereine" und
Cafeteria
14:00 Uhr Ausstellung der Oldtimer
15:00 Uhr Showübungen
19:00 Uhr Siegerehrung mit Party im Zelt

**Und mehr:
DJ Mike Fuchs,
Kinderbelustigung,
Jugendfeuerwehr**

**Festzelt auf dem
Josef-Terwellen-Platz
46244 Kirchhellen
VVK (ab 18 Jahren):
Total Ralf Josten
AgriV Tankshop
Onlineshop der Volksbank**

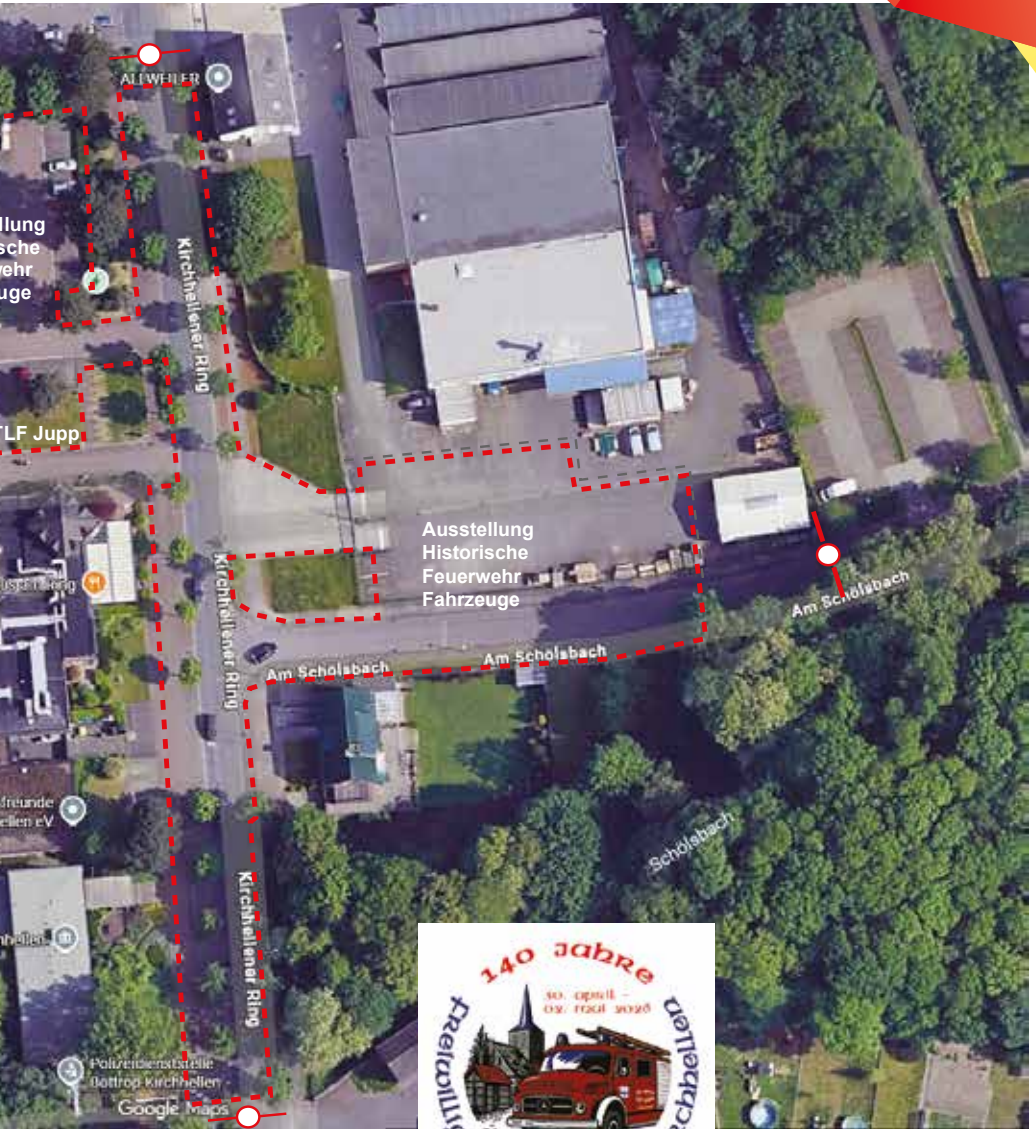


Facebook Instagram

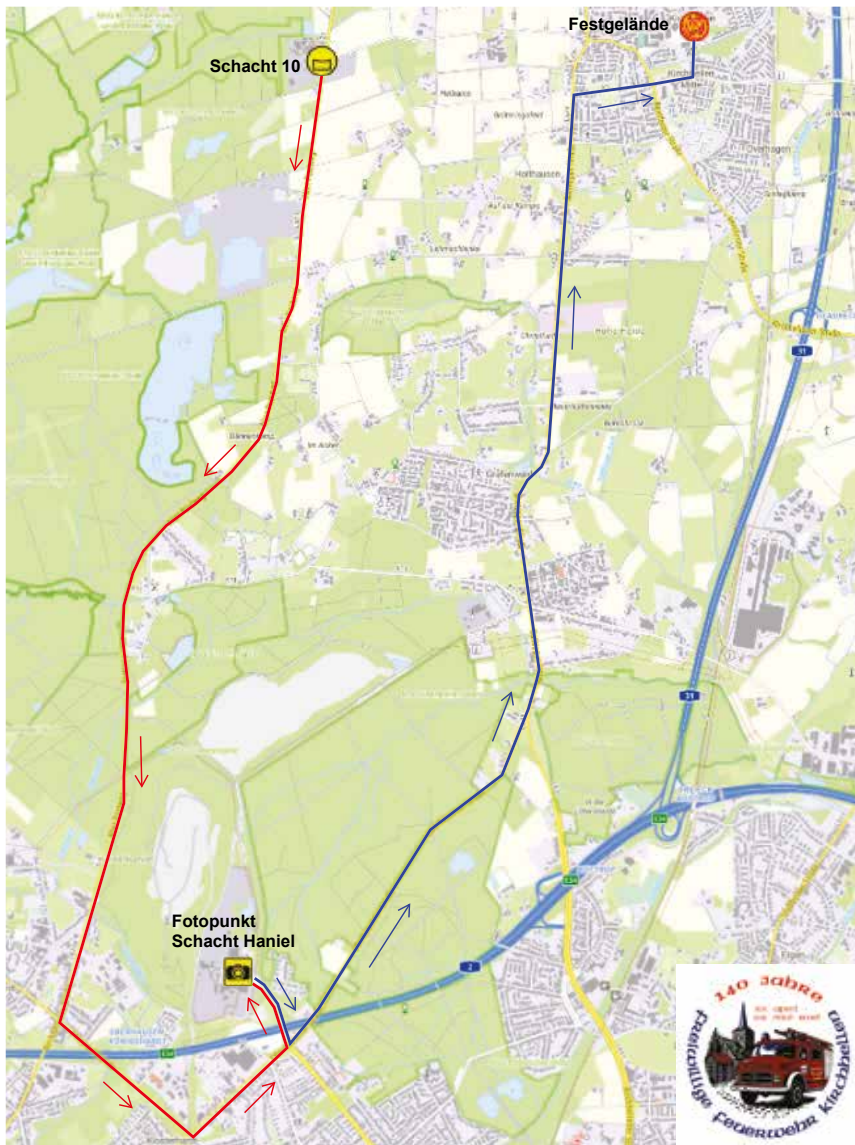
Zeltbetrieb Josef Balster
GmbH & Co. KG

Festgelände





Fahrstrecke 1. Mai



Routen Oldtimer-Sternfahrt: Schacht 10 Postweg —> Schacht Haniel Fernewaldstr. —> Festgelände Josef-Terwellen-Platz

Kartengrundlage: <https://www.tlm-online.nrw.de/tlm-online2/>, 2026, ohne Maßstab, eigene Darstellung

Fahrstrecke Fotoshooting

Grundsätzlich gilt: Alle Fahrzeuge fahren in den Bereitstellungsraum. Fahrten von dort zum Fotopunkt und (weiter von dort) zum Veranstaltungsgelände werden in Marschblöcken und mit entsprechenden Begleitfahrzeugen durchgeführt. Um einen geordneten Ablauf zu gewährleisten, bitten die Veranstalter darum, hiervon nicht abzuweichen.

Alle Teilnehmer der Ausfahrt müssen sich an die geltenden Verkehrsvorschriften halten. Für die Ausfahrt gibt es keine Sonder- oder Wegerechte! Die Sicherheit aller Beteiligten hat oberste Priorität.



Bereitstellungsraum

Prosper Haniel – Schacht X
Alter Postweg 48
46244 Bottrop-Kirchhellen



Fotopunkt

Fördergerüst am
Bergwerk Franz Haniel
Ferne Waldstraße 1
46242 Bottrop-Fuhlenbrock

Parkplatz für Fotografen

Vor dem eigentlichen Werksgelände der RAG befinden sich ausreichend Parkplätze für Fotografen. Diese dürfen benutzt werden.

Der Fotopunkt befindet sich auf dem Werksgelände! Zutritt wird durch Mitglieder der Feuerwehr Bottrop, Mitarbeiter des VdF NRW und den Werkschutz in geringem Umfang gewährt. Deren Anweisungen ist Folge zu leisten!



Veranstaltungsgelände

Josef-Terwellen-Platz/Kirchhellener Ring
46244 Kirchhellen

Notfallkontakte (Pannen, Verspätungen, Unfälle etc.)

Feuerwehr Bottrop – Einheit Kirchhellen

Do 15 – 22 Uhr, Fr 7 – 12 Uhr, Sa 7 – 10 Uhr | **01522 5138859** – Arwed Plechinger

VdF NRW

Do 15 – 22 Uhr, Fr 7 – 12 Uhr, Sa 7 – 10 Uhr | **0170 7148779** – Frank Muhmann

Fahrstrecke 2. Mai



VdF NRW Oldtimer-Sternfahrt 2026 zum Jubiläum (140 Jahre) der Freiwillige Feuerwehr Kirchhellen

— Route (ca. 10,0 km)



Festgelände, Josef-Terwellen-Platz

Kartengrundlage: <https://www.ttm-online.nrw.de/ttm-online2/>, 2026, ohne Maßstab, eigene Darstellung

Fahrstrecke Sternfahrt

Grundsätzlich gilt: Alle Fahrzeuge starten vom Veranstaltungsgelände zur abschließenden Sternfahrt. Die Sternfahrt wird vom Oldtimer „Jupp“ der Einheit Kirchhellen angeführt und führt durch den Ortskern und im Anschluss über die Bottroper Straße Richtung Autobahn. Die Veranstaltung löst sich dann auf und die Teilnehmer treten die Heimreise an.

Alle Teilnehmer der Ausfahrt müssen sich an die geltenden Verkehrsvorschriften halten. Für die Ausfahrt gibt es keine Sonder- oder Wegerechte! Die Sicherheit aller Beteiligten hat oberste Priorität.



Veranstaltungsgelände

Josef-Terwellen-Platz/Kirchhellener Ring
46244 Kirchhellen

Notfallkontakte (Pannen, Verspätungen, Unfälle etc.)

Feuerwehr Bottrop – Einheit Kirchhellen

Do 15 – 22 Uhr, Fr 7 – 12 Uhr, Sa 7 – 10 Uhr | **01522 5138859 – Arwed Plechinger**

VdF NRW

Do 15 – 22 Uhr, Fr 7 – 12 Uhr, Sa 7 – 10 Uhr | **0170 7148779 – Frank Muhmann**

Fahrzeuge Block 1

Startnummer B01-01
Fahrzeugart Kommandowagen
OPTA Kdow
Baujahr 1972
Fahrgestell Volkswagen
Typ Käfer
Eigentümer Köppert



Startnummer B01-02
Fahrzeugart Kommandowagen
OPTA Kdow
Baujahr 1966
Fahrgestell Auto Union DKW
Typ Munga
Eigentümer Seebröcker



Startnummer B01-03
Fahrzeugart Tragkraftspritzenfahrzeug
OPTA TSF-T
Baujahr 1972
Fahrgestell Volkswagen
Typ T2b
Eigentümer Muhmann



Startnummer B01-04
Fahrzeugart ABC-Erkunder
OPTA ABC-Erk
Baujahr 1976
Fahrgestell Volkswagen
Typ Typ 181
Eigentümer Oldtimerfreunde Hilstrup



Startnummer B01-05
Fahrzeugart Kommandowagen
OPTA Kdow
Baujahr 1978
Fahrgestell Volkswagen
Typ Typ 181
Eigentümer Rönicker



Startnummer B01-06
Fahrzeugart Einsatzleitwagen
OPTA ELW1
Baujahr 1980
Fahrgestell Opel
Typ Rokord e
Eigentümer Bojahr





Startnummer B01-07
Fahrzeugart ABC-Erkunder
OPTA ABC-Erk
Baujahr 1982
Fahrgestell Volkswagen
Typ T3
Eigentümer Oldtimerfreunde Hilstrup



Startnummer B01-08
Fahrzeugart Kommandowagen
OPTA Kdow
Baujahr 1987
Fahrgestell Sachsenring
Typ Trabant
Eigentümer Jost

Startnummer B01-09
Fahrzeugart Kommandowagen
OPTA KdoW
Baujahr 1988
Fahrgestell Lada
Typ Niva 1600
Eigentümer Jasper



Startnummer B01-10
Fahrzeugart Einsatzleitwagen
OPTA ELW1
Baujahr 1996
Fahrgestell Volkswagen
Typ Passat
Eigentümer Dold



Startnummer B01-11
Fahrzeugart Krankenwagen
OPTA KTW
Baujahr 1980
Fahrgestell MB Mercedes Benz
Typ 123
Eigentümer Bojahr



Startnummer B01-12
Fahrzeugart Rettungswagen
OPTA RTW
Baujahr 1984
Fahrgestell MB Mercedes Benz
Typ 508D
Eigentümer Nixdorf

Fahrzeuge Block 2

Startnummer B02-01
Fahrzeugart Tanklöschfahrzeug
OPTA TLF 8/8
Baujahr 1956
Fahrgestell MB/Unimog
Typ
Eigentümer Lohmann



Startnummer B02-02
Fahrzeugart Tanklöschfahrzeug
OPTA TLF 8 LS
Baujahr 1960
Fahrgestell MB/Unimog
Typ U 404
Eigentümer Woters



Startnummer B02-03
Fahrzeugart Tanklöschfahrzeug
OPTA TroLF750
Baujahr 1960
Fahrgestell MB/Unimog
Typ U 404
Eigentümer Wiesner



Startnummer B02-04
Fahrzeugart Tanklöschfahrzeug
OPTA TLF 8
Baujahr 1961
Fahrgestell MB/Unimog
Typ U 404
Eigentümer Fuhrmann



Startnummer B02-05
Fahrzeugart Tanklöschfahrzeug
OPTA TLF 8
Baujahr 1978
Fahrgestell MB/Unimog
Typ U 1300
Eigentümer Oldtimerfreunde Hüls



Startnummer B02-06
Fahrzeugart Gerätewagen mit Kran
OPTA GW-Kran
Baujahr 1982
Fahrgestell MB/Unimog
Typ U 1300
Eigentümer Stadt Bottrop





Startnummer B02-07
Fahrzeugart Tanklöschfahrzeug
OPTA TLF 8 LS
Baujahr 1965
Fahrgestell Daimler Benz
Typ LAF 710/32
Eigentümer Bohnen



Startnummer B02-08
Fahrzeugart Kleinlöschfahrzeug
OPTA KTL-A
Baujahr 1978
Fahrgestell Chevrolet
Typ Suburban
Eigentümer Lehmann



Startnummer B02-09
Fahrzeugart Flugfeldlöschfahrzeug
OPTA FLF
Baujahr 1991
Fahrgestell SISU Finnland
Typ SK 250 CK 4x4
Eigentümer Hempelmann

Fahrzeuge Block 3

Startnummer B03-01
Fahrzeugart Tanklöschfahrzeug
OPTA TLF15
Baujahr 1953
Fahrgestell Daimler Benz
Typ L3500.42
Eigentümer Zöllner



Startnummer B03-02
Fahrzeugart Tanklöschfahrzeug
OPTA TLF 16
Baujahr 1956
Fahrgestell Daimler Benz
Typ LAF311
Eigentümer Feuerwehr Menden



Startnummer B03-03
Fahrzeugart Löschgruppenfahrzeug
OPTA LF8
Baujahr 1968
Fahrgestell MB Mercedes Benz
Typ 710
Eigentümer Oldtimerfreunde Suderwick



Startnummer B03-04
Fahrzeugart Löschgruppenfahrzeug
OPTA LF16 TS
Baujahr 1968
Fahrgestell Daimler Benz
Typ LAF1113
Eigentümer Kameradschaftsvereinigung Fw LZ Gronau



Startnummer B03-05
Fahrzeugart Löschgruppenfahrzeug
OPTA LF 8 TS
Baujahr 1969
Fahrgestell MB Mercedes Benz
Typ 408
Eigentümer Glingener



Startnummer B03-06
Fahrzeugart Löschgruppenfahrzeug
OPTA LF16
Baujahr 1971
Fahrgestell Mercedes Benz
Typ LAF 1113
Eigentümer Vortmann





Startnummer B03-07
Fahrzeugart Löschgruppenfahrzeug
OPTA HLF
Baujahr 1973
Fahrgestell Daimler Benz
Typ LP 1924/46
Eigentümer Feuerwehr Duisburg



Startnummer B03-08
Fahrzeugart Löschgruppenfahrzeug
OPTA LF16 TS
Baujahr 1975
Fahrgestell Daimler Benz
Typ LAF1113
Eigentümer Feuerwehr Menden



Startnummer B03-09
Fahrzeugart Löschgruppenfahrzeug
OPTA LF16
Baujahr 1975
Fahrgestell Daimler Benz
Typ 1113
Eigentümer Oldtimerfreunde Hilstrup



Startnummer B03-10
Fahrzeugart Tanklöschfahrzeug
OPTA TLF 16/25
Baujahr 1976
Fahrgestell MB Mercedes Benz
Typ 1113
Eigentümer Förderverein TLF Jupp



Startnummer B03-11
Fahrzeugart Löschgruppenfahrzeug
OPTA LF24
Baujahr 1984
Fahrgestell Daimler Benz
Typ
Eigentümer Oldtimerfreunde Hilstrup



Startnummer B03-12
Fahrzeugart Löschgruppenfahrzeug
OPTA LF16/12
Baujahr 1993
Fahrgestell Mercedes Benz
Typ 1222
Eigentümer Dittrich

Fahrzeuge Block 4

Startnummer B04-01
Fahrzeugart Tanklöschfahrzeug
OPTA TLF 15/54
Baujahr 1955
Fahrgestell Magirus Deutz
Typ
Eigentümer Brinkkötter



Startnummer B04-02
Fahrzeugart Tanklöschfahrzeug
OPTA TLF15
Baujahr 1955
Fahrgestell Magirus Deutz
Typ A 3500
Eigentümer Vochsen



Startnummer B04-03
Fahrzeugart Tanklöschfahrzeug
OPTA TLF 16/25
Baujahr 1959
Fahrgestell Magirus
Typ
Eigentümer Oldtimerfreunde Hüls



Startnummer B04-04
Fahrzeugart Tanklöschfahrzeug
OPTA TLF 16/25
Baujahr 1963
Fahrgestell Magirus Deutz
Typ Mercur
Eigentümer Fuhrmann



Startnummer B04-05
Fahrzeugart Tanklöschfahrzeug
OPTA TLF24/50
Baujahr 1978
Fahrgestell Magirus
Typ 232 D 17
Eigentümer Kreuz



Startnummer B04-06
Fahrzeugart Löschgruppenfahrzeug
OPTA LF16 TS
Baujahr 1962
Fahrgestell Magirus Deutz
Typ
Eigentümer Oldtimer Freunde Feuerwehr Beverungen





Startnummer B04-07
Fahrzeugart Löschgruppenfahrzeug
OPTA LF16 TS
Baujahr 1964
Fahrgestell Magirus
Typ Mercur
Eigentümer Hellweg



Startnummer B04-08
Fahrzeugart Löschgruppenfahrzeug
OPTA LF16
Baujahr 1967
Fahrgestell Magirus
Typ F150 D
Eigentümer Wiesner



Startnummer B04-09
Fahrzeugart Löschgruppenfahrzeug
OPTA LF16 TS
Baujahr 1967
Fahrgestell Magirus Deutz
Typ
Eigentümer Lohmann



Startnummer B04-10
Fahrzeugart Löschgruppenfahrzeug
OPTA LF16 TS
Baujahr 1968
Fahrgestell Magirus Deutz
Typ
Eigentümer Oldtimerfreunde Hiltrup

Fahrzeuge Block 5

Startnummer B05-01
Fahrzeugart Drehleiter
OPTA DL 30
Baujahr 1961
Fahrgestell Magirus Deutz
Typ Mercur 125
Eigentümer Stadtfeuerwehrverb. Köln/Oldtimerfreunde



Startnummer B05-02
Fahrzeugart Drehleiter
OPTA DL30 h
Baujahr 1966
Fahrgestell Magirus Deutz
Typ 150 D10
Eigentümer Lohmann



Startnummer B05-03
Fahrzeugart Drehleiter
OPTA DL 30 H
Baujahr 1972
Fahrgestell Magirus
Typ
Eigentümer Esser



Startnummer B05-04
Fahrzeugart Drehleiter
OPTA DLK 23/12
Baujahr 1984
Fahrgestell Iveco Magirus
Typ
Eigentümer Vortmann



Startnummer B05-05
Fahrzeugart Drehleiter
OPTA DLK 23/12
Baujahr 1993
Fahrgestell Iveco Magirus
Typ 120-25 nB
Eigentümer Feuerwehrmuseum Kirchlingern



Startnummer B05-06
Fahrzeugart Rüstkranwagen
OPTA RKW 10
Baujahr 1959
Fahrgestell Magirus
Typ
Eigentümer Knauf





Startnummer B05-07
Fahrzeugart Gerätewagen
OPTA GW 2
Baujahr 1961
Fahrgestell Magirus Deutz
Typ
Eigentümer Brinkkötter



Startnummer B05-08
Fahrzeugart Kranwagen
OPTA KW 16
Baujahr 1963
Fahrgestell Magirus Deutz
Typ
Eigentümer Feuerwehr Duisburg



Startnummer B05-09
Fahrzeugart Löschgruppenfahrzeug
OPTA LF16/12
Baujahr 1996
Fahrgestell MAN
Typ 12.222
Eigentümer Dittrich



Startnummer B05-10
Fahrzeugart Tanklöschfahrzeug
OPTA TLF24/50
Baujahr 1996
Fahrgestell MAN
Typ 17.222
Eigentümer Dittrich



Startnummer B05-11
Fahrzeugart Drehleiter
OPTA DLK 23/12
Baujahr 1980
Fahrgestell MAN
Typ 13.192
Eigentümer Feuerwehrmuseum Berlin

Ablaufplan

Donnerstag, 30.04.2026

- 15:00 – 18:00 Uhr
 - Sammeln der Fahrzeuge im Bereitstellungsraum
 - Transfer zu den Hotels/zum Veranstaltungsbereich (*Bereitstellungsraum ist bewacht*)
- 20:00 Uhr
 - Abendprogramm auf dem Festplatz „Tanz in den Mai“

Freitag, 01.05.2026

- 08:30 Uhr
 - Transfer vom Hotel zum Bereitstellungsraum
- 09:00 – 09:30 Uhr
 - Sammeln der restlichen Fahrzeuge im Bereitstellungsraum
- 09:30 – 13:45 Uhr
 - Fahrten zur Fotokulisse und Shooting am Ort
- 11:00 – 14:00 Uhr
 - Einfahrt in die Innenstadt und das Veranstaltungsgelände
 - Platzierung der Fahrzeuge
- 14:00 Uhr
 - Ausstellung der Fahrzeuge und mitgebrachter Geräte
- 18:00 – 19:00 Uhr
 - Verlegung der Fahrzeuge auf abgeschlossenes Firmengelände
- 20:00 Uhr
 - Abendprogramm im Festzelt

Samstag, 02.05.2026

- 08:30 Uhr
 - Transfer vom Hotel zum Bereitstellungsraum
- 09:00 – 09:30 Uhr
 - Sammeln weiterer Fahrzeuge im Bereitstellungsraum
- 10:00 Uhr
 - Ausstellung der Fahrzeuge und mitgebrachter Geräte
- 14:30 Uhr
 - Auszeichnung von Sternfahrt-Teilnehmern und Verabschiedung
- ab 15:30 Uhr
 - Ausfahrt der Oldtimer mit anschließender Fahrt durch Kirchellen (Veranstaltungsende)

Es handelt sich hierbei um einen groben Ablaufplan. Änderungen sind möglich.

Das Netzwerk Feuerwehrgeschichte trifft sich

6. Handdruckspritzenwettbewerb
des VdF NRW in Siegen-Eisern
19. September 2026

Fachforum Feuerwehrgeschichte
des VdF NRW in Dortmund
21. und 22. November 2026

Feuerwehr-Tauschbörse
des VdF NRW in Wuppertal
21. März 2027



Gudrun de Vries
Ärztin am Universitätsklinikum St. Elisabeth-Hospital Bochum
Notärztin, Leiterin NEF-Standort Wache 7 in Bochum

SAVE THE DATE!

10.-12. Juni 2027

**Fachmesse für Brandschutz, Rettungswesen,
Katastrophen- und Bevölkerungsschutz**

Fokusthemen 2027

- › Einsatz bei Extremwetterereignissen & die Beschaffung der Zukunft
 - › Tägliche Modenschauen für Schutzkleidung
 - › DRZ Rettungsrobotik-Tage
 - › Interaktive Vorführungen
 - › Planung & Bau von Feuerwehrräusern
- ... und vieles mehr



www.112rescue.de

Ideeller Partner:



*For a safer
tomorrow.*

Zeitschrift, Seminare, Shop

Die Feuerwehrrservice NRW GmbH bietet ein umfangreiches Spektrum an Serviceleistungen rund um den VdF NRW. Ein fester Bestandteil ist die Fachzeitschrift FEUERWEHRReinsatz:nrw, die neben dem klassischen Print-Abonnement inzwischen auch als Digital-Abo erhältlich ist.

Darüber hinaus steht ein stetig wachsendes Seminarangebot zur Verfügung. Die meisten Veranstaltungen finden in der Geschäftsstelle des VdF NRW statt. Die gute Verkehrsanbindung sowie ausreichend Parkmöglichkeiten in fußläufiger Entfernung bieten hierfür optimale Voraussetzungen.

Ergänzt wird das Angebot durch einen kleinen Shop, in dem unter anderem ausgewählte Veröffentlichungen des Referats 11 der vfdb erhältlich sind.

Wir freuen uns über Ihr Interesse an unseren Angeboten. Über die QR-Codes können Sie sich gerne näher über die einzelnen Produkte informieren.

Zeitschrift

www.feuerwehreinsatz.nrw



Veranstaltungen

www.vdf.nrw/veranstaltungen



Shop

www.vdf-shop.de



VERBAND DER FEUERWEHREN IN NRW E.V.

Windhukstraße 80

42277 Wuppertal

Telefon 0202 317712 - 0

info@vdf.nrw

www.vdf.nrw